

Jahreshauptversammlung I.C.H. e.V. 22.11.2024, 18:00 - 19:45 h, Brokhof Heessen

anwesend: siehe Teilnehmer*innenliste (Anlage 1)

Protokoll: Siegbert Künzel

Tagesordnung:

- 1. Eröffnung und Begrüßung**
- 2. Protokoll der JHV vom 12.04.2024; darin: Kassenbericht, Kassenprüfung und Entlastung des Vorstandes**
- 3. Bericht der Vorsitzenden**
- 4. Bericht der Städtebeauftragten**
- 5. Wahl des Vorstands**
- 6. Verschiedenes**
 - - 50-jähriges Jubiläum des I.C.H. in 2026
 - - 50 Jahre Partnerschaft Hamm-Bradford in 2026

Zu 1.

Regina Schumacher-Goldner begrüßt die zahlreich erschienenen 43 Mitglieder - siehe Anwesenheitsliste. Die Einladung ist den Mitgliedern fristgerecht zugestellt worden. Sie bittet darum, den TOP 5 vor TOP 4 zu behandeln, da einige Vorstandsmitglieder terminbedingt die Versammlung frühzeitig verlassen müssen. Die Versammlung stimmt dem Vorschlag einstimmig zu.

Die Mitglieder erheben sich in Gedenken an die verstorbene Susanne Mattern, 46 Jahre lang Mitglied im I.C.H.

Zu 2.

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 12.04.2024 mit dem Kassenbericht, der Kassenprüfung und der Entlastung des Vorstandes wird einstimmig genehmigt.

zu 3.

Regina Schumacher-Goldner berichtet über die Aktivitäten des I.C.H. seit der letzten Jahreshauptversammlung (siehe Bericht der Vorsitzenden, Anlage 2)

zu 4.

Die Vorsitzende gibt die Versammlungsleitung an Ute Obering (2. Vorsitzende) ab. Ute Obering stellt den Antrag, den Vorstand wie vorgeschlagen im Block in offener Abstimmung zu wählen. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zur Wahl stehen:

Vorstand

1. Vorsitzende Regina Schumacher-Goldner (Wiederwahl bis 11/2026)
 2. Vorsitzender Christian Fecke (Neuwahl)
- Kassiererin Ilona Schaeg (Wiederwahl bis 11/2006)
Geschäftsführung n.n.
Schriftführung Anita Heinemann (Neuwahl)

Städtebeauftragte

- Bradford Renate Niehaus-Sander (Wiederwahl)
Chattanooga Tristan Schockenhoff (gewählt am 21.04.24)
Kalisz Eva Cwiertnia (gewählt am 21.04.24)
Mazatlán Klaus Harkenbusch/Charlotte Rodriguez Duran (Neuwahl)
Santa Monica Lukas Cieslinski (Wiederwahl)

Heinz Thomas (nach § 9, 3 Berater im Vorstand für Netzwerkarbeit/Hamm International) - Neuwahl

Die neuen Kandidat*innen stellen sich kurz vor. Ute Obering bittet um Abstimmung. Der neue Vorstand und die Städtebeauftragten sowie Heinz Thomas werden einstimmig bei 4 Enthaltungen gewählt und nehmen die Wahl an. Anita Heinemann wurde in Abwesenheit gewählt, hat die Annahme der Wahl bereits schriftlich zugesichert.

Regina Schumacher-Goldner übernimmt die Versammlungsleitung und bedankt sich bei den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern mit einem kleinen Geschenk für die gute und konstruktive Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren.

Zu 5. Bericht der Städtebeauftragten

Bradford

Renate Niehaus-Sander freut sich auf neue Kontakte nach Bradford, die durch Geoff Tranter von der Auslandsgesellschaft Dortmund vermittelt wurden. Herr Tranter ist ehrenamtlich Städtebeauftragter und betreut die Partnerschaft Dortmund-Leeds. Bradford ist 2025 UK City of Culture. Renate Niehaus-Sander hofft, darüber in intensiven Kontakt mit den neuen Ansprechpartnern zu kommen und auch Ideen für das 50-jährige Bestehen der Städtepartnerschaft Hamm-Bradford zu entwickeln. Sie will auch Kontakt zu einer zweiten Bradford-Partnerstadt, Mönchengladbach, herstellen.

Sie hat Herrn Tranter zu einem Gedankenaustausch am 16.01.2025, 16 Uhr ins HSV-Sportcasino eingeladen und hofft auf rege Teilnahme der Mitglieder. Eine Anmeldung ist erwünscht.

Chattanooga:

Tristan Schockenhoff stellt sich als „neuer“ Städtebeauftragter noch einmal kurz den Mitgliedern vor. Er freut sich, dass der I.C.H. Schüleraustausch mit Chattanooga wieder ins Rollen kommt. Drei Interessierte aus Hamm bereiten sich auf einen mehrwöchigen Aufenthalt in Chattanooga vor. Vincent Hale, der neue Ansprechpartner der Sister City Association in Chattanooga, kann als Lehrer des CCA (Highschool Center for Creative Arts Chattanooga) hier wichtige Kontakte zu Gastfamilien herstellen. Für Herbst 2026 plant er perspektivisch eine Reise nach Chattanooga und Umgebung. Trotz der Wahl Trumps sei es wichtig, mit den Menschen im Gespräch zu bleiben und das „andere“ Amerika kennen- und schätzen zu lernen.

Kalisz

Eva Cwiertnia berichtet von einem Kulturprojekt mit dem Hammer Filmemacher Robert Biermann (ebenfalls I.C.H.-Mitglied). Erste Kontakte konnten bei einer Reise nach Kalisz im Frühjahr 2024 bereits geknüpft werden. Es zeichnet sich eine finanzielle Förderung des Projekts ab.

Die Reise hat sie auch genutzt, um die neue Kontaktperson der Stadt Kalisz für die Städtepartnerschaft mit Hamm kennen zu lernen.

Im Oktober reiste sie als Vertreterin des I.C.H. mit einer Delegation der Stadt Hamm und der Kulturbrücke Hamm-Kalisz e.V. nach Kalisz. Die Delegation nahm an der offiziellen Stadtratssitzung teil. Angeregt wurde ein aktiverer, zivilgesellschaftlicher Austausch von Kindern und Jugendlichen.

Mazatlán

Anja Busemann kann urlaubsbedingt nicht an der Jahreshauptversammlung teilnehmen und den Bericht abgeben. Stattdessen stellt sich Fatima Plascencia den Anwesenden vor. Über den I.C.H. kam sie Anfang der 2000-er Jahre nach Hamm und blieb „der Liebe“ wegen. Ihre Nichte Kiara möchte nach dem Abitur 2025 für ein Jahr nach Deutschland kommen, um eine deutsche Schule zu besuchen oder ein Praktikum zu absolvieren. Hierfür werden noch Gasteltern gesucht. Ansprechpartner ist Klaus Harkenbusch.

Santa Monica

Lukas Cieslinski lässt die Amerika-Reise 2024 in einer PowerPoint-Präsentation noch einmal Revue passieren. Nach einem herzlichen Empfang der Freunde aus Santa Monica ging es weiter in zwei Nationalparks und nach San Francisco. Ron und Sandy aus Chattanooga verstärkten die Reisegruppe.

Emilia Kemper und Mareike Kapschak, beide in der dualen Ausbildung bei der Stadt Hamm, schilderten lebhaft anhand zahlreicher Fotos ihre Eindrücke während des mehrwöchigen Praktikums im „Heal the Bay“-Aquarium in Santa Monica. Im Anschluss bereisten sie den amerikanischen Westen auf eigene Faust. Beide konnten ihre Sprachkenntnisse weiterentwickeln und fühlen sich durch den kulturellen Austausch bereichert.

Zu 6.

Das Netzwerk Hamm International kann sich und seine Arbeit am 04.12.2024 im Ausschuss für Kultur, Kreativwirtschaft und Städtepartnerschaften (AKKS) der Stadt Hamm vorstellen.

Das Netzwerk Hamm International darf in einem Workshop der Auslandsgesellschaft Bonn seine Netzwerkarbeit und Nachwuchsförderung als Best-Practice-Beispiel vorstellen.

Am 24.01.2025 feiert das Beisenkamp-Gymnasium das 150-jährige Bestehen. Schulleiterin Andrea Brehm-Brachmann (auch I.C.H.-Mitglied) würde sich über einen Besuch von I.C.H. Vertreter*innen freuen (da sowohl ein reger Schulaustausch mit Chattanooga, Toul und St. Etienne) besteht.

Regina Schumacher-Goldner erinnert noch einmal an die beiden wichtigen Ereignisse in 2026: 50 Jahre Internationaler Club Hamm e.V. Und 50 Jahre Partnerschaft Hamm-Bradford. Ideen und Anregungen zur Ausgestaltung der Feierlichkeiten sind ausdrücklich erwünscht.

Wie bei jedem Potluck bittet Lilo Bergenthal wieder um Spenden durch den Verkauf von selbst gemachten Marmeladen und Kunstkarten für das Haus Hamm in Peru.

Der Erzählkreis Märchen stellt sich und seine Veranstaltungen im Advent zu Gunsten des WDR-2-Weihnachtswunders „Deutschland hilft“ vor. Jede/r ist herzlich zu den Vorstellungen eingeladen (Eintritt gegen Spende). Anmeldung unter fraumaerchen@web.de.

Klaus Harkenbusch lädt zum Vinyl-Gottesdienst ein.

Regina Schumacher-Goldner bedankt sich bei den Anwesenden, beendet die Jahreshauptversammlung und eröffnet das Potluck.

Siegbert Künzel

Protokollführer

f.d.R.

Regina Schumacher-Goldner

1. Vorsitzende

Christian Fecke

2. Vorsitzender

Ilona Schaeg

Kassierin